

# Preisblatt GUN-Strom-Produkte

gültig ab 01.10.2023



Preisstand: 01. Oktober 2023

## **GUN – Single** (Eintarif-Messung)

	<b>Netto</b>	<b>Brutto</b>
Arbeitspreis:	40,80 ct/kWh	48,55 ct/kWh
Monatlicher Grundbetrag:	5,38 Euro	6,40 Euro
<i>günstig bei einem Jahresverbrauch bis ca. 1.000 kWh</i>		

## **GUN – Privat** (Eintarif-Messung)

Arbeitspreis:	39,08 ct/kWh	46,51 ct/kWh
Monatlicher Grundbetrag:	6,81 Euro	8,10 Euro
<i>günstig bei einem Jahresverbrauch bis ca. 18.000 kWh</i>		

## **GUN – Profi** (Eintarif-Messung)

Arbeitspreis:	38,78 ct/kWh	46,15 ct/kWh
Monatlicher Grundbetrag:	11,30 Euro	13,45 Euro
<i>günstig bei einem Jahresverbrauch ab ca. 18.000 kWh</i>		

## **GUN – Öko** (Eintarif-Messung)

Arbeitspreis:	40,09 ct/kWh	47,71 ct/kWh
Monatlicher Grundbetrag:	6,81 Euro	8,10 Euro

## **GUN – Select** (Zweitarif-Messung)

Arbeitspreis HT:	43,30 ct/kWh	51,53 ct/kWh
Arbeitspreis NT:	34,67 ct/kWh	41,26 ct/kWh
Monatlicher Grundbetrag:	6,81 Euro	8,10 Euro
<i>günstig bei einem Haupttarif-Jahresverbrauch bis ca. 10.000 kWh</i>		

## **GUN – Flexi** (Zweitarif-Messung)

Arbeitspreis HT:	42,76 ct/kWh	50,89 ct/kWh
Arbeitspreis NT:	34,67 ct/kWh	41,26 ct/kWh
Monatlicher Grundbetrag:	11,30 Euro	13,45 Euro
<i>günstig bei einem Haupttarif-Jahresverbrauch ab ca. 10.000 kWh</i>		

Alle Nettopreise verstehen sich inklusive Netznutzungsentgelt, Konzessionsabgabe, Umlage nach KWKG, §17 Offshore-Netzumlage, Umlage §19 Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV) sowie Stromsteuer. Die Bruttopreise beinhalten die gesetzlich festgelegte Umsatzsteuer von derzeit 19%.

Die Entgelte für den Messstellenbetrieb von modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen werden entsprechend dem Preisblatt des beauftragten Messstellenbetreibers zusätzlich verrechnet.

Die Abrechnung erfolgt jährlich.

Bei Zweitarif-Preisregelungen gelten folgende Zeiten als Niedertarifzeit:

Montag bis Freitag	22:00 Uhr bis 06:00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	13:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	00:00 Uhr bis 06:00 Uhr des folgenden Tages

Es werden die örtlichen Feiertage angesetzt. Alle übrigen Zeiten gelten als Hochtarifzeiten.